

KULTURSCHÄTZE

PRACHT & MYTHOS



EINZIGARTIGE KULTURREISEZIELE

KULTURSCHÄTZE

ganzjährig

KULTURSCHÄTZE

EINZIGARTIGE KULTURREISEZIELE

2015  2017



In unserer Kulturreisebroschüre „Kulturschätze“ präsentieren wir seit 7 Jahren einzigartige Kulturreiseziele. Ausgewählte Landes- und Sonderausstellungen, Museen und bedeutende Kulturstätten stellen wir mit allen wichtigen Kerninformationen und Kontaktangaben vor. In der neuesten Ausgabe informieren wir zu aktuellen Ausstellungsprojekten in Deutschland und geben eine Vorschau zu vielen kommenden Ausstellungen in den Jahren 2016 und 2017.

Thematische Sonderausgaben wie zum Cranach-Jahr 2015 ergänzen dieses Angebot der Premium-Kulturreiseziele.

Informieren Sie sich über hochkarätige Ausstellungen in Trier, Mainz, Speyer, Stuttgart, Mannheim, Halle, Lutherstadt Wittenberg, Merseburg, Ingolstadt, Coburg, Karlsruhe oder Altenburg sowie über herausragende Orte der europäischen Zeitgeschichte wie die Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt, die Burg Altena oder Schloß Wernsdorf bei Bamberg.

Unsere aktuellen Broschüren können Sie jederzeit kostenfrei anfordern: Im Internet: kulturschaetze.info
Per Telefon: 0951-54900

CAB ARTIS

Titusstraße 1

96049 Bamberg

Tel. +49 (0) 951 – 54 900

info@cab-artis.de

www.kulturschaetze.info

BAMBERG

26.06.2015 - 04.10.2015



IM SCHUTZ DES ENGELS – 1000 JAHRE KLOSTER MICHAELSBERG BAMBERG 1015–2015

Im Jahre 1015 wurde unter Mitwirkung von Kaiser Heinrich II. das Benediktinerkloster auf dem Michaelsberg in Bamberg gegründet. Die Sonderausstellung zum Jubiläumsjahr wird an 6 Standorten die vielfältigen Aspekte der 1000jährigen Geschichte des Michaelsberges präsentieren: Im Staatsarchiv wird dabei die frühe Urkundenüberlieferung im Mittelpunkt stehen, in der Staatsbibliothek die mittelalterlichen Handschriften aus Bibliothek und Skriptorium des Klosters. Im Diözesanmuseum liegt der Fokus auf der Kultur- und Kunstgeschichte des Klosters und seinem sakralen Erbe, darüber hinaus aber auch auf der Geschichte des Benediktinerordens allgemein, denn das Jahr 2015 ist das ‚Jahr der Orden‘. Das Stadtarchiv stellt das Kloster Michaelsberg im Reigen der Bamberger Klosterlandschaft vor, das Historische Museum der Stadt Bamberg die Anfänge der städtischen Kunstsammlungen auf dem Michaelsberg. Kunstinstallationen und ein Info-Raum in der Klosteranlage runden das Ausstellungsprojekt ab.

Domtouristik und Dominformation

Domplatz 5

96049 Bamberg

Tel.: +49 (0) 951 – 502-2512

domtouristik-info@erzbistum-bamberg.de

www.1000-Jahre-Michaelsberg.bamberg.de

HALBERSTADT

ganzjährig



Foto: Schrader

DOM UND DOMSCHATZ DIE PRACHT DES MITTELALTERS AM HARZ

Seit mehr als 1.200 Jahren ist der Dom St. Stephanus und St. Sixtus der geistliche Mittelpunkt der Stadt und der gesamten Region. Faszinierende Kunstwerke zeugen von seiner bewegten Geschichte.

Mit mehr als 650 Objekten gilt der Halberstädter Domschatz als der umfangreichste mittelalterliche Kirchenschatz weltweit, der an seinem historischen Ort erhalten geblieben ist. Prächtige liturgische Gewänder, feingegossene Bronzearbeiten und Goldschmiedewerke, Skulpturen und Altarbilder zeugen von der meisterhaften Kunst des Mittelalters.

Weltberühmt sind die Meisterwerke der Textilkunst, zu denen der Abraham-Engel-Teppich aus der Zeit um 1150 gehört.

Etwa 300 Schatzstücke sind in der gänzlich neu gestalteten Dauerausstellung in den historischen Räumen der Domklausur zu erleben. Höhepunkt eines jeden Rundganges ist die Schatzkammer, die kostbare Goldschmiede- und Elfenbeinarbeiten, aufwändige Intarsien- und Bergkristallschnittkunst versammelt.

Domschatz Halberstadt

Domplatz 16a

38820 Halberstadt

Tel. +49 (0) 3941 – 24 23 7

halberstadt@die-domschaetze.de

www.die-domschaetze.de

QUEDLINBURG

ganzjährig



DOM & DOMSCHATZ QUEDLINBURG DER SCHATZ VON KAISERN UND KÖNIGEN

Die Stiftskirche St. Servatii ist das Herzstück der Unesco-Welterbestadt Quedlinburg. Hochromanische Architektur und mittelalterliche Schatzkunst laden zum Entdecken ein und lassen den Ort der ersten deutschen Könige und Kaiser lebendig werden. König Heinrich I. und seine Gemahlin, die heilige Mathilde, legten hier den Grundstein für die Entwicklung von Stiftskirche, Stadt und Staat. Die Tradition der Ottonen, nach Quedlinburg zu kommen, pflegten auch spätere Kaiser. Der weltberühmte Schatz der Stiftskirche ist bis heute beeindruckendes Zeugnis.

Seine Wurzeln gehen bis in die Gründungszeit des Frauenstiftes unter den Ottonen zurück. Die Kostbarkeiten des Schatzes dienen vor allem der Liturgie. Neben Skulpturen und Tafelmalereien haben sich einzigartige Goldschmiedearbeiten, feine Schnitzereien aus Elfenbein und strahlende Werke orientalischer Kristallschneidekunst erhalten, die hoch verehrte Reliquien bergen. Ein besonderer Höhepunkt ist ein Knüpft Teppich aus der Zeit um 1200, der älteste erhaltene Knüpft Teppich Europas.

Domschatz Quedlinburg
Schlossberg 1 g
06484 Quedlinburg
Tel.: +49 (0) 3946 – 70 99 00
quedlinburg@die-domschaetze.de

www.die-domschaetze.de

MERSEBURG

ganzjährig



DOM UND DOMSCHATZ ZAUBERHAFTER KULTURGENUSS

Auf den Grundsteinen von 1015 wuchs ein Kaiserdom empor, der heute 1000 Jahre Reichs- und Kirchengeschichte widerspiegelt. Der Dom bildet mit dem angrenzenden Kreuzgang und Kapitelhaus sowie dem Schloss ein beeindruckendes Ensemble. Bischof Thietmar, einer der berühmtesten Chronisten des Mittelalters, machte mit seiner Chronik das Bistum Merseburg berühmt und die darin beschriebenen Kaiser Otto I., Otto II. und Heinrich II. unsterblich.

Die weltbekannten „Merseburger Zaubersprüche“ bilden mit wertvollen Kunstschätzen wie der Bronzegrabplatte des Gegenkönigs Rudolf von Rheinfelden aus dem 11. Jh., dem romanischen Taufstein und der um 1040 errichteten Hallenkrypta Höhepunkte einer Kulturreise. Mit der romantischen Ladegastorgel hat der Dom auch einen klingenden Schatz zu bieten. Sie steht im Mittelpunkt besonderer Konzerte und den jährlich im September stattfindenden Orgeltagen. Die Kulturbauwerke für eine Reise ins Mittelalter reichen von exklusiven Führungen durch Dom und Domschatz über die Präsentation der Zaubersprüche in althochdeutscher Sprache bis zu einzigartigen Orgelkonzerten.

Merseburger Dom
Domplatz 7
06217 Merseburg
Tel.: +49 (0) 3461 – 21 00 45
fuehrung@merseburger-dom.de

www.merseburger-dom.de

NAUMBURG

ganzjährig



DOM UND DOMSCHATZ MEISTERWERKE VON WELTRANG

Der Naumburger Domschatz mit seiner Fülle an Exponaten besticht durch die Präsentation in interessanten Räumlichkeiten wie der Klausur des Naumburger Doms und dem Domschatzgewölbe. Mit einer Fläche von ca. 285 m² zählt es zu den größten romanischen Gewölben in Mitteleuropa und ist schon allein einen Blick wert.

Begegnen Sie Werken von Lucas Cranach d. Ä. oder des Naumburger Meisters, dem Schöpfer der Stifterfigur Uta. Der Anmut und Grazie von Cranachs Maria Magdalena (um 1518/19) wird sich der Betrachter ebenso schwer entziehen können wie der Ausdruckskraft des Mainzer Westlettner-Reliefs oder des Bamberger Reiters (Duplikate). Die Naumburger Pietà (frühes 14. Jh.) ergreift durch ihre Expressivität jeden Besucher und zählt zu den bedeutendsten ihrer Art in Europa.

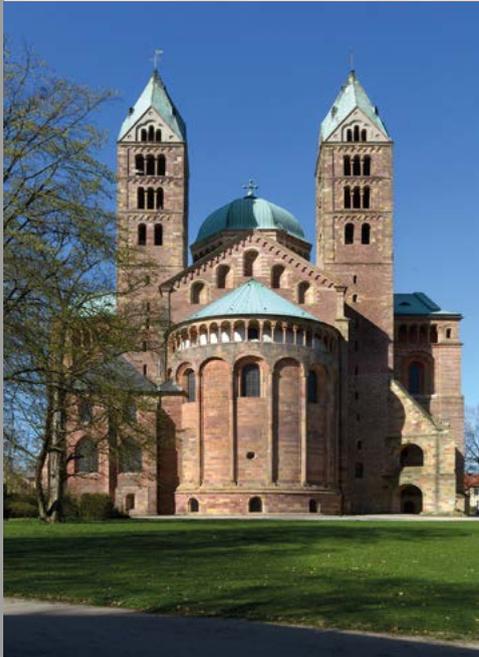
Aus dem Mittelalter beeindruckend kostbare Urkunden sowie die aus dem ersten Drittel des 13. Jahrhunderts stammende Johannesschüssel mit dem Haupt Johannes des Täufers. Sakrale und bildhauerische Schätze finden Sie in Naumburg auf kleinem Raum mit großer Wirkung vereint.

Naumburger Dom
Domplatz 16/17
06618 Naumburg
Tel.: +49 (0) 3445 – 2301 120, – 133
fuehrung@naumburger-dom.de

www.naumburger-dom.de

SPEYER

ganzjährig



DER DOM ZU SPEYER GEBAUT FÜR GOTT UND KAISER

Der Dom zu Speyer ist Kathedrale, Kulturdenkmal und Kaisergrablege. 1981 wurde er UNESCO-Welterbestätte.

Kein Kunstlexikon kommt ohne den Speyerer Dom aus: Als herausragendes Bauwerk der Romanik beeindruckt die Kathedrale mit ihrem Gewölbesystem und ihrer klaren Gliederung. Gegründet wurde der Dom vor fast 1000 Jahren und ist heute die größte erhaltene Kirche seiner Epoche. Der frühesten Bauphase entstammt die Krypta, eine der schönsten Unterkirchen des Abendlandes.

Der Speyerer Dom birgt die bedeutendste Herrschergrablege Deutschlands: Acht Kaiser und Könige des Mittelalters liegen hier begraben, unter ihnen Kaiser Heinrich IV. der durch seinen Streit mit dem Papst und dem Bußgang nach Canossa in die Geschichte einging.

Seit dem Jahr 2012 ist der Kaisersaal über der Vorhalle für Besucher zugänglich. Monumentale Fresken des 19. Jahrhunderts sind dort zu sehen. Von der Aussichtsplattform im Südwestturm bietet sich ein einzigartiger Rundblick über die Stadt Speyer, die Rheinschleife und die badische Nachbarschaft.

Domkapitel Speyer
67343 Speyer
Tel. +49 (0) 6232 – 102 118
info@dom-zu-speyer.de

www.dom-zu-speyer.de

SPEYER

ganzjährig



DOMSCHATZ IM HISTORISCHEN MUSEUM DER PFALZ SPEYER

Nur wenige Schritte vom Speyerer Dom entfernt, präsentiert das Historische Museum der Pfalz einzigartige Exponate zur Geschichte des Speyerer Doms.

Die Grabbeigaben der salischen Könige und Kaiser stehen heute im Mittelpunkt der Sammlung Domschatz. Die vier kupfernen Grabkronen, die ältesten des europäischen Mittelalters, ein Reichsapfel, ein schwerer Goldring, Inschrifttafeln und wertvolle Textilfragmente sind einzigartige Zeugnisse des mittelalterlichen Kaisertums. Darüber hinaus beherbergt der Domschatz kostbare Reliquiare und prachtvolle liturgische Geräte, darunter der Lehrbach-Kelch aus reinem Gold mit 444 Edelsteinen besetzt.

Auf der „Dombaustelle“ können die Besucher des Domschatzes hautnah erleben, wie das Bauen im Mittelalter aussah: Eine virtuelle Rekonstruktion zeigt die 1.000-jährige Baugeschichte des Doms auf Großbildschirmen.

Öffnungszeiten:
Di bis So jeweils 10-18 Uhr

Historisches Museum der Pfalz
Domplatz 4
67346 Speyer
Tel. +49 (0) 6232 – 620 222
info@museum.speyer.de

www.museum.speyer.de

CAB ARTIS

ganzjährig



Als eine der führenden deutschen Kulturpresseagenturen sind wir im Bereich der kulturhistorischen und kunstgeschichtlichen Ausstellungen sehr erfolgreich deutschlandweit tätig.

Mit innovativen Ideen, Konzepten und Umsetzungsstrategien unterstützen unsere Kultur-PR und unser vielseitiges Kulturmarketing bedeutende Landesausstellungen.

In unserem Netzwerk von Kultur-, Bildungs- und Studienreiseveranstaltern schaffen wir in kürzester Zeit Aufmerksamkeit für bedeutende Ausstellungen. Die von uns organisierten Pressekonferenzen und Pressereisen werden von führenden Fachjournalisten besucht. Unsere Medienkonzepte sind der Schlüssel zum Erfolg der von uns betreuten Ausstellungsprojekte.

Die passende Wortwahl, spannende Geschichte(n), interessante Wissensbausteine und eine innovative Bildsprache sowie die ausgezeichneten Kontakte in europäische und deutsche Fachredaktionen sind wichtige Werkzeuge unserer Pressearbeit.

Mit den Sonderausstellungen „Der Naumberger Meister (2011)“ und „Der frühe Dürer (2012)“ haben wir zwei der erfolgreichsten deutschen Ausstellungs-Projekte umfassend betreut und ihnen zu einer einzigartigen Medienpräsenz verholfen.

CAB ARTIS
Titusstraße 1
96049 Bamberg
Tel. +49 (0) 951 – 54 900
info@cab-artis.de

www.cab-artis.de

Herausgeber:

CAB Artis

V. i. S. d. P. Thomas Spindler

Titusstraße 1 ♦ 96049 Bamberg

fon: 0951-54900 ♦ fax: 0951-54913

info@cab-artis.de ♦ www.cab-artis.de

Gestaltung: CAB Media ♦ Titelfoto: Tim Hufnagl

© Nachdruck - auch auszugsweise - verboten Redaktionsschluss: 26. März 2015

Der Herausgeber haftet nicht für die dargestellten Inhalte externer Partner.

Broschürenbestellungen und mehr Informationen unter: www.kulturschaetze.info

Kultur-Dienstleistungen
Kulturmanagement
Pressekonzepte



